

# Internationale Sommerschule 1992

Autor(en): **Guggenheim, R. / Trachsler, H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Schweizerische Vereinigung der  
Versicherungsmathematiker = Bulletin / Association Suisse des  
Actuaires = Bulletin / Swiss Association of Actuaries**

Band (Jahr): - **(1992)**

Heft 2

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-967254>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Internationale Sommerschule 1992

Die 10. Internationale Sommerschule der Schweizerischen Vereinigung der Versicherungsmathematiker fand dieses Jahr vom 24. bis 28. August in Villars statt. Sie behandelte das Thema

### *Finanzierung der beruflichen Altersvorsorge in den USA.*

57 Teilnehmer aus 22 Ländern nahmen an dieser Veranstaltung teil.

Der wissenschaftliche Leiter der Sommerschule, Professor Howard Young (Scientific Director), University of Michigan, gab eine Einführung in die staatlichen Sozialversicherungen der USA und die privaten beruflichen Vorsorgepläne. Weitere Vorlesungen befassten sich mit Themen, die auch in der Schweiz von grösster Aktualität sind: Weiterführung der Altersvorsorge bei Wechsel des Arbeitgebers und Indexierung der laufenden Renten.

Professor Newton L. Bowers Jr., Drake University, besorgte eine Einführung in die amerikanischen Verhältnissen angepasste Versicherungsmathematik, die immer wieder durch Übungen angereichert wurde. Auf sehr grosses Interesse stiessen natürlich aber auch seine Ausführungen über die Bilanzierung der Personalvorsorgeeinrichtungen. Der neue Standard SFAS87 blieb dabei nicht graue Theorie, sondern konnte am praktischen Beispiel hautnah erlebt werden.

Die praxisbezogenen Vorlesungen von Professor Donald A. Jones, Oregon State University, trugen wesentlich zum Verständnis der amerikanischen Verhältnisse bei. Seine Vorträge über die versicherungstechnischen Strukturen der Personalvorsorge zeigten auch die Gemeinsamkeiten und Verschiedenheiten der amerikanischen und der schweizerischen Pensionskassen auf. Verbreitet sind vor allem Leistungsprimatspläne (vom Endlohnplan bis zum Durchschnittslohnplan). Aufgelockert wurden die Vorträge nicht nur durch deren humorvolle Darbietung, sondern auch durch die Aufgaben, mit denen wir Phil Harmonic und Bud Weiser durch ihr Pensionskassen-Leben begleiteten.

Das Schul-Programm wurde mit einem Vergleich der verschiedenen Systeme in einigen Ländern der Teilnehmer beendet.

Dass der Kontakt unter den Teilnehmern aus aller Welt so rege und intensiv war, ist natürlich auch auf die Wanderungen zurückzuführen, die Herr Professor Amsler mit viel Einsatz und Umsicht organisierte. Einen Höhepunkt bil-

dete ganz bestimmt das von ihm organisierte Fondue-Essen in Taveyannes, dessen gute Stimmung wohl allen Teilnehmern in Erinnerung bleiben wird. Ein besonderer Dank gebührt Professor H. U. Gerber, der zusammen mit den Helfern der Universität Lausanne diese Jubiläums-Sommerschule kompetent organisiert hat und zu einem vollen Erfolg werden liess.

*R. Guggenheim/H. Trachsler*

### Colloque en l'honneur du professeur Marc-Henri Amsler

L'Association suisse des Actuaires et l'Institut de Sciences Actuarielles de l'Université de Lausanne organisent un colloque international en l'honneur du professeur Marc-Henri Amsler. Ce colloque est destiné aux actuaires du cadre académique et de la vie pratique. Il aura lieu les vendredi et samedi 4 et 5 juin 1993 à l'Université de Lausanne. Pour plus d'information s'adresser à: Institut de Sciences Actuarielles, Ecole des HEC, Université de Lausanne, CH-1015 Lausanne.

## Hinweis auf versicherungsmathematische Kolloquien in der Schweiz

Wie im Jahresbericht des Präsidenten erwähnt, finden in verschiedenen Städten unseres Landes regional organisierte versicherungsmathematische Kolloquien statt. Interessenten für diese Veranstaltungen können Einladungen und Programme bei den folgenden Kontaktadressen beziehen:

- Zürich:           Herrn  
                  K. Roth  
                  Winterthur Versicherungen  
                  Postfach 286  
                  8401 Winterthur
- Basel:            Herrn  
                  Dr. R. Haberthür  
                  Schweizerische National-  
                  Versicherungs-Gesellschaft  
                  Steinengraben 41  
                  4003 Basel
- Bern:             Herrn  
                  P. Streit  
                  Bundesamt für  
                  Privatversicherungswesen  
                  3003 Bern
- Lausanne:        Institut de Sciences Actuarielles  
                  Ecole des HEC  
                  Université de Lausanne  
                  1015 Lausanne